

BESCHLUSSVORLAGE V295/20 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Beteiligungsmanagement
	Kostenstelle (UA)	800900
	Amtsleiter/in	Steinherr, Andrea
	Telefon	3 05-12 71
	Telefax	3 05-12 79
	E-Mail	beteiligungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	06.07.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	21.07.2020	Vorberatung	
Stadtrat	23.07.2020	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH und
 INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG;
 Ausübung der Gesellschafterrechte zu den Jahresabschlüssen 2019
 (Referent: Oberbürgermeister Dr. Scharpf)

Antrag:

1. Der Stadtrat der Stadt Ingolstadt ermächtigt den Oberbürgermeister, folgende Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH herbeizuführen:
 - a) Der Jahresabschluss der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH für das Geschäftsjahr 2019 wird festgestellt.
 - b) Der Jahresüberschuss 2019 von 335,07 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
 - c) Die Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2019 entlastet.

2. Der Stadtrat der Stadt Ingolstadt ermächtigt den Oberbürgermeister, folgende Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG herbeizuführen:
- a) Der Jahresabschluss der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2019 wird festgestellt; der Lagebericht wird genehmigt.
 - b) Der Jahresfehlbetrag 2019 von 460.766,57 € wird dem Verlustvortragskonto der Kommanditistin Stadt Ingolstadt belastet.
 - c) Die Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2019 entlastet.
 - d) Der vorgenommenen Einstellung der von der Stadt Ingolstadt geleisteten Einlagen von insgesamt TEUR 6.950 in das Rücklagenkonto der Kommanditistin Stadt Ingolstadt wird zugestimmt.
 - e) Jedem einzelnen Mitglied des Aufsichtsrats wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt. **Das einzelne Aufsichtsratsmitglied nimmt an Beratung und Abstimmung hinsichtlich seiner eigenen Entlastung nicht teil.**

gez.

Dr. Christian Scharpf
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Die INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH hat als Komplementär die Geschäftsführung der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG inne.

Der Geschäftsführer hat für die **INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH** den in der Anlage 1 beigefügten Jahresabschluss aufgestellt. Das Vermögen beträgt Ende 2019 TEUR 39 und betrifft mit TEUR 37 Bankguthaben und mit TEUR 2 Forderungen. Es stammt aus dem Eigenkapital von TEUR 23 und dient zur Deckung der Rückstellungen (TEUR 10) und Verbindlichkeiten (TEUR 6).

Bei der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH fielen in 2019 Aufwendungen in Höhe von TEUR 135 an, die Personalkosten für den tätigen Geschäftsführer, Kfz-Aufwendungen, Versicherungsaufwendungen sowie die Buchführungs- und Abschlusskosten der Gesellschaft betreffen. Die Gesellschaft erhält für ihre geschäftsführende Tätigkeit für die INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG von dieser einen Aufwandsersatz (TEUR 135) und eine Haftungsvergütung von 3 % ihres Stammkapitals (TEUR 25). Der Jahresüberschuss von 335,07 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Für die **INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG** hat die Geschäftsführung den in der Anlage 2 beigefügten Jahresabschluss 2019, bestehend aus

- Bilanz,
- Gewinn- und Verlustrechnung,
- Anhang
- sowie den Lagebericht

aufgestellt und durch den Abschlussprüfer prüfen lassen.

Der Aufsichtsrat der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG hat in seiner Sitzung am 30.06.2020 das Prüfungsergebnis entgegen genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses, die Genehmigung des Lageberichts, die vorgeschlagene Ergebnisverwendung und die Entlastung der Geschäftsführung empfohlen.

Der Bericht des Aufsichtsrates sowie der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers finden sich ebenfalls in der Anlage 2.

Vermögens- und Finanzlage	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Mietereinbauten Am Stein 9 für DGZ GmbH	69	109	-40
Planungs- und Bauvorbereitungskosten Dalwigk	5.035	1.405	3.630
Planungs- und Bauvorbereitungskosten Georgianum	1.427	671	756
Immobilie Goldknopfgasse 4	905	913	-8
Geschäftsausstattung	19	24	-5
Ausbau der angemieteten eigenen Geschäftsräume	41	66	-25
in Ausführung befindliche Bauaufträge	83	14	69
Forderung gegen Gesellschafter	6	66	-60
Vorsteuererstattungsansprüche	452	248	204
Rechnungsabgrenzung Gesamtversicherung Baubeteiligter	387	0	387
übrige Forderungen und Abgrenzungen	22	29	-7
Liquide Mittel	1.405	1.319	86
Vermögen	9.851	4.864	4.987
Kommanditeinlage und Rücklagen der Stadt IN	11.000	4.050	6.950
Verlustvortragkonto	-873	-426	-447
Jahresfehlbetrag	-461	-447	-14
Eigenkapital	9.666	3.177	6.489
Rückstellungen	34	23	11
Sonderposten für Fördermittel	20	20	0
Verbindlichkeiten	131	1.644	-1.513
Kapital	9.851	4.864	4.987

Der Vermögenszuwachs beruht insbesondere auf den Investitionen von TEUR 4.394, denen Abschreibungen von TEUR 61 gegenüber stehen. Darüber hinaus bestehen Ende 2019 im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 204 höhere Vorsteuererstattungsansprüche und die abgegrenzte Versicherung aller Baubeteiligten von TEUR 387. Diese Vermögenszuwächse und der Jahresverlust von TEUR 461 wurden aus Einlagen der Stadt Ingolstadt von TEUR 6.950 finanziert. Im Übrigen wurden die Einlagen zur Begleichung von Verbindlichkeiten (TEUR 1.513) eingesetzt.

	Prognose*	IST	Delta
	TEUR	TEUR	TEUR
Investitionsplan 2019			
Geschäftsausstattung	-14	-5	9
Erwerb Goldknopfgasse 4	-8	-2	6
Herstellkosten Dalwigk	-5.348	-3.630	1.718
Herstellkosten Georgianum	-2.011	-757	1.254
Mittelbedarf für Investitionstätigkeit	-7.381	-4.394	2.987

*Fortgeschriebener Wirtschaftsplan

Infolge des verzögerten Anfalls der Investitionsausgaben wurden die Budgetmittel nicht ausgeschöpft. Die Kapitaleinlage der Stadt Ingolstadt von plangemäß TEUR 6.950 floss in 2019 in die Finanzierung der Investitionstätigkeit mit TEUR 4.394 und in die laufende Geschäftstätigkeit mit TEUR 400. Im Übrigen flossen die städtischen Einlagen in den Abbau von Verbindlichkeiten und in die Zwischenfinanzierung von Vorsteuererstattungsansprüchen und Versicherungsbeiträgen.

	Prognose*	IST	Delta
	TEUR	TEUR	TEUR
Finanzplan 2019			
Mittelbedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-359	-400	-41
Mittelbedarf für Investitionstätigkeit	-7.381	-4.394	2.987
Gesamter Mittelbedarf	-7.740	-4.794	2.946
Liquidität (+Abbau/-Aufbau)	854	-86	-940
Restliche Bilanzposten**	-64	-2.070	-2.006
Kapitaleinlage Stadt Ingolstadt	-6.950	-6.950	0

** (+) Aufbau Verbindlichkeiten/Abbau Forderungen; (-) Aufbau Forderungen/Abbau Verbindl.

Die Abwicklung des Erfolgsplanes für das Geschäftsjahr 2019 stellt sich wie folgt dar:

Erfolgsplan 2019	<i>Plan</i>	Prognose*	IST	Delta
	<i>TEUR</i>	TEUR	TEUR	TEUR
Vermietung Koboldblock "Am Stein 9"	143	143	143	0
Vermietung Goldkopfgasse 4	18	18	14	-4
Aufwandersatz Stadt Ingolstadt	468	492	731	239
Aktivierte Personalkosten	80	70	58	-12
übrige Erträge	0	0	25	25
Bestandsveränderung	195	85	69	-16
Aufwand Unterhalt Theater	-435	-468	-716	-248
Aufwand Kammerspiele	0	-40	-35	5
Aufwand Donaubühne	-195	-45	-5	40
übrige bezogene Leistungen	0	0	-23	-23
Mietaufwand Koboldblock "Am Stein 9"	-99	-99	-99	0
Abschreibung Ausbau Koboldblock	-40	-42	-40	2
Abschreibung Goldknopfgasse 4	-13	-13	-11	2
Abschreibung Geschäftsausstattung	-11	-11	-10	1
Aufwendung Unterhalt Koboldblock	-1	-1	-12	-11
Aufwendung Unterhalt Goldknopfgasse 4	-2	-2	0	2
Personalaufwand einschl. Geschäftsführung	-369	-370	-357	13
Aufsichtsratsvergütung	-37	-37	-37	0
Anmietung Büroräume	-29	-33	-30	3
Versicherung und Beiträge	-3	-3	-41	-38
Beratungskosten	-24	-39	-58	-19
übrige Verwaltungskosten	-33	-30	-27	3
Zinsaufwand	0	0	0	0
Jahresergebnis	-387	-425	-461	-36
zuzüglich Abschreibung	64	66	61	-5
Mittelbedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-323	-359	-400	-41

*Fortgeschriebener Wirtschaftsplan

Der Jahresfehlbetrag fällt insbesondere infolge geringer aktivierter Personalkosten (TEUR 12) sowie höherer Beratungskosten (TEUR 19) leicht höher aus als geplant. Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen und ist durch künftige Mittelrückflüsse aus den Mieten zu decken.

Anlagen:

1. Jahresabschluss 2019 INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH
2. Jahresabschluss 2019 INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG